

Medienhafen begeistert im „Dorf an der Düssel“

Heimatverein Hohenlimburg besucht die Landeshauptstadt. Kooperation mit Agentur „KunstLichter“

Hohenlimburg. Im Rahmen eines abwechslungsreichen Tagesausflugs in das „Dorf an der Düssel“ erlebten die Heimatfreunde aus Hohenlimburg eine der facettenreichsten Städte am Rhein.

In Kooperation mit der Konzertagentur „KunstLichter“ aus Hagen unter der Leitung von Sieglinde Grote begaben sich die Heimatfreunde „auf die Spuren von Robert Schumann“ in die Landeshauptstadt Düsseldorf. Schumann hatte sich ab 1850 als städtischer Musikdirektor in die Geschichte der Stadt eingebracht. Bevor es musikalisch wurde, vermittelte eine professionelle Stadtführerin den Gästen aus Hohenlimburg das historische sowie das heutige Düsseldorf.

Drei Gebäudekomplexe

Besonders beeindruckend und spannend empfanden die Teilnehmer den auf einem Gebiet des ehemaligen Binnenhafens entstandenen Medienhafen. Der kanadisch-amerikanische Architekt Frank O. Gehry hat hier zwischen 1994 und 2000 drei riesige, äußerst kontrastreich gestaltete Gebäudekomplexe entstehen lassen, die wie eine riesige Skulptur wirken und zum meist fotografierten Architekturobjekt Düsseldorfs wurden.

Als nächstes ging es dann zur ehemaligen Hof- und Jesuitenkirche Sankt Andreas im Herzen der Düsseldorfer Altstadt. Dieses Gottes-

„Wir begeben uns in Düsseldorf auf die Spuren von Robert Schumann.“

Sieglinde Grote, Agentur KunstLichter aus Hagen



Der Hohenlimburger Heimatverein begibt sich in Düsseldorf auf die Spuren von Robert Schumann.

FOTO: PRIVAT

haus zählt zu den schönsten Bauten der ausgehenden deutschen Renaissance und des beginnenden Barocks.

Exklusives Konzert

Die Besucher aus Hohenlimburg nahmen Platz und schon kurze Zeit später ertönte „Auf den Spuren von Robert Schumann“ die Stimme von Sieglinde Grote im Rahmen eines exklusiven Konzertes für Sopran

und Orgel. Dabei wurde neben der wunderbaren Akustik in der Kirche vor allem das künstlerische Talent von Sieglinde Grote deutlich.

Nach der Mittagspause im „Alten Fischerhaus“, direkt am Rhein gelegen, ging es weiter zum Schloss Benrath, dem Garten und Lustschloss des Kurfürsten Carl Theodor.

Nach der Innenbesichtigung traf man sich im Schlossgarten zum gemeinsamen Kaffeetrinken und ließ

das Erlebte noch einmal Revue passieren. Eine Reise in die Landes-

hauptstadt, die sich auf jeden Fall gelohnt hat.

Am 9. Dezember zum Weihnachtsmarkt

■ Die nächste Fahrt mit **Sieglinde Grote** von der Agentur KunstLichter findet am Sonntag, 9. Dezember, statt. Unter dem Motto „Auf den Spuren von Mandeln und Rosinen“

geht es zum Weihnachtsmarkt nach Paderborn. Anmeldungen unter ☎ 02334/45554 oder per E-Mail an welz@heimatverein-hohenlimburg.de